

„Implantologie von A bis Z“ – Live-OP-Kurs



OT medical
[Infos zum Unternehmen]



Um das breite Spektrum der implantat-chirurgischen Versorgung geht es bei dem Live-OP-Kurs „Implantologie von A bis Z“ am Samstag, dem 30. November 2019 um 9 Uhr in Ohrdruf (Thüringen). Der eintägige Fortbildungskurs unter der Leitung von Dr. med. Robert Böttcher widmet sich in Theorie und Praxis der kompletten Palette der implantologischen Versorgung: von der Diagnostik über die Implantation sowie Knochenaufbau und Weichgewebsmanagement bis hin zu Provisorien, Prothetik

und Erhaltungsphase mit begleitenden Abrechnungsbeispielen.

Eine Live-OP sowie praktische Hands-on am Schweinekiefer und Fallbesprechungen veranschaulichen den Teilnehmern die Kursinhalte. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eigene klinische Fälle anhand von Röntgenbildern und/oder Modellen zu diskutieren.

Weitere detaillierte Informationen zur Veranstaltung und zum OT medical-Kursprogramm sind telefonisch unter 0421 557161-0 erhältlich.

OT medical GmbH
www.ot-medical.de

Salzburger Implantologie Treffen 019

In der Pinzgauer Alpenregion finden vom 10. bis 12. Oktober 2019 die SIT 019, das 7. Salzburger Implantologie Treffen, statt. Unter der Schirmherrschaft der Oral Reconstruction Foundation veranstaltet die Alltec Dental GmbH den Kongress im Hotel Gut Brandlhof. Mit renommierten Referenten aus der D-A-CH-Region hat sich das SIT in Österreich inzwischen als wichtiges Fortbildungsevent etabliert. Beim Kongress wird aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung in der Zahnheilkunde der Bogen von der analogen zur digitalen dentalen Welt gespannt. Das wissenschaftliche Komitee unter dem Vorsitz von Dr. Helfried Hulla, ZTM Alexander Jirku MAS, Prof. DDr. Gerald Krennmair, Prof. DDr. Werner Millesi und Prof. DDDr. Robert Sader ist der Überzeugung, dass das eine ohne das andere nicht funktionieren kann.

Es gibt viele Neuerungen, die den Full-digital-Workflow in greifbare Nähe rücken lassen. Das analoge Geschick und die Fähigkeiten eines jeden Einzelnen sind dabei die Grundlage für die Präzision. Ob digital oder analog – der Teilnehmer wird spannende und lehrreiche Vorträge hören und in einem der vier unterschiedlichen Workshops erleben.

Nach diesem informativen wissenschaftlichen und hochkarätig besetzten Programm wird es für die Teilnehmer die altbewährten Networking-Möglichkeiten geben. Ein besonderes Schmankerl wird der Auftritt des Kabarettisten Roland Düringer sein.

Alltec Dental GmbH by CAMLOG Vertriebs GmbH
www.camlog.com

CAMLOG
[Infos zum Unternehmen]



SDS-Curriculum

Das Curriculum „Spezialist für biologische Zahnheilkunde und Keramikimplantate“ wurde aus dem Fortbildungsprogramm der SWISS BIOHEALTH EDUCATION (SBE) entwickelt und setzt sich aus Pflicht- und Wahlpflichtkursen zusammen. Die Ausbildung wird mit einer schriftlichen und mündlichen Prüfung sowie der Bewertung von 100 gesetzten und dokumentierten Keramikimplantaten abgeschlossen. Ziel des Curriculums ist es, ein umfassendes Wissen rund um die chirurgisch orientierte biologische Zahnheilkunde mit Keramikimplantaten zu erlangen und z. B. Störfelder in der Mundhöhle zu diagnostizieren und erfolgreich zu therapieren. Zusätzlich zur dentalen Ästhetik stehen Lösungen zum Erhalt und zur Verbesserung der Patientengesundheit im Vordergrund des Ausbildungsprogramms.

Neben Dr. Dominik Nischwitz und Dr. Karl-Ulrich Volz sind wir stolz, namhafte Referenten, wie z. B. Dr. Joseph Choukroun mit seiner PRF-Technik, im Programm zu haben.



Weitere Informationen zum SDS-Curriculum gibt es unter www.swissdentalsolutions.com/fortbildung

SDS Swiss Dental Solutions AG
www.swissdentalsolutions.com

EVO-Denture – das digitale Highlight



Selbst mit großer Expertise und umfassenden Kenntnissen der Totalprothetik ist es oft eine Herausforderung, mit vertretbarem Aufwand ein erfolgreiches Ergebnis zu erzielen. Der Zeitaufwand steht meist in keinem Verhältnis zur Honorierung, und so könnte die Implementierung digitaler Prozesse helfen, schneller zum gewünschten Ziel zu gelangen. Dabei kann das einstündige PERMADENTAL-Webinar „EVO-Denture“ hilf-



reich sein: Es zeigt auf, wie der gesamte Workflow bei totalen Prothesen für Behandler und Patienten angenehmer, schneller und vorhersagbarer

wird. Auf Wunsch demonstrieren auch erfahrene Zahntechnikermeister direkt in der Praxis, wie Totalprothetik digitaler werden kann. Es wird deutlich, wie das vereinfachte und verkürzte klinische Protokoll und der digitale Produktionsprozess für eine hohe Qualität und eine bessere Passung der Prothesen sorgen – und damit für mehr Effizienz im Behandlungsablauf und kalkulierbare sowie reproduzierbare Ergebnisse.

Zudem wird derzeit daran gearbeitet, die rein digital hergestellte EVO-Denture auch als implantatgetragene Prothese (z. B. auf Locatoren) einsetzen zu können.

Zahnärzte und Praxismitarbeiter (m/w/d) erhalten bei Frau Elke Lemmer per E-Mail (e.lemmer@permadental.de) kostenlos und unverbindlich ein digitales Infopaket mit einem

Link zur Webinar-Aufzeichnung.

PERMADENTAL GmbH
www.permadental.de



Spannende Vorträge – wie hier von Prof. Dr. Bernd Wöstmann beim letzten PEERS-Jahrestreffen – werden im Anschluss in kleinen Gruppen diskutiert.

PEERS-Jahrestreffen „Konzepte auf dem Prüfstand“



Dentsply Sirona
[Infos zum Unternehmen]

Das Expertennetzwerk PEERS (Platform for Exchange of Experience, Research and Science) lädt am 17. und 18. Januar 2020 nach Frankfurt am Main zum PEERS-Jahrestreffen ein. Wie der Titel bereits verrät, werden verschiedene Konzepte – alte und neue – auf den Prüfstand gestellt. Dazu gehören Alveolenauffüllung, Sinuslift, Sofortversorgung und 3D-Druck genauso wie Zahnerhalt. In der Podiumsdiskussion

am Samstagnachmittag liegt der Fokus auf der Mukosa.

Am Vorabend des Kongresses, am Freitag, dem 17. Januar, werden die PEERS-Förderpreise in einem feierlichen Rahmen verliehen. Zur Teilnahme an den Förderpreisen sind sowohl niedergelassene Zahnärztinnen und Zahnärzte als auch Zahnmediziner aus den Kliniken eingeladen, ihre wissenschaftlichen Erkenntnisse, Behandlungs-

strategien in Form von Fallpräsentationen sowie Videos zu Behandlungen oder Animationen einzureichen. Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2019.

Weitere Informationen dazu stehen unter www.dentsplysirona.com/peers zur Verfügung.

Dentsply Sirona Deutschland GmbH
www.dentsplysirona.com



Septodont
[Infos zum Unternehmen]

Mit implantologischen Themen punkten

Das Septodont-Fortbildungsprogramm umfasst aktuelle Themen für Generalisten und Spezialisten. Implantologen können u. a. ihr Wissen über die indikationsbezogene Lokalanästhesie bei implantologischen Eingriffen und die Präparation des Knochenlagers in Abhängigkeit von der lokalen Knochenqualität mit Prof. Hubertus Nentwig auffrischen. Unter Einsatz chirurgischer Einheiten werden verschiedene Präparationstechniken zur Erzielung einer optimalen Primärstabilität angewendet. Für diese Fortbildung gibt es fünf Fortbildungspunkte.

Die Termine sind am 23. Oktober 2019 in Nürnberg und 30. Oktober 2019 in Eschborn.



Forum Dentalis

Praxisnahe Fortbildung
für Generalisten und Spezialisten

Alle Details und Termine sowie Informationen zur Anmeldung finden Interessierte unter www.septodont.de/news-events/events. Auch per E-Mail unter info@septodont.de oder telefonisch unter 0228 97126-0 können Informationen angefordert werden.

Septodont GmbH
www.septodont.de

Kurs am Humanpräparat in Freiburg

Die Straumann Akademie bietet auch in diesem Jahr eine zweitägige Fortbildung mit Übungen am Humanpräparat für Young Professionals an. Die Veranstaltung ist bereits seit einem Jahr fester Bestandteil des Fortbildungsangebots und richtet sich an werdende Zahnärzte sowie Zahnärzte in Assistenzzeit oder Anstellung, die sich einen sehr praxisnahen Workshop im kleinen kollegialen Rahmen wünschen. Diverse Fragestellungen rund um die Implantologie und die ästhetische Zone werden während der beiden Kurstage intensiv thematisiert.

Unter der erfahrenen Leitung von Prof. Dr. Daniel Grubeanu stehen für die maximal 14 Teilnehmer die praktischen Übungen am Humanpräparat im Vordergrund. Dr. Markus Sperlich deckt das aktuelle Thema „Pure Keramikimplantate“ anhand von eigenen Fallbeispielen ab.

Der Kurs findet am 15. und 16. November 2019 in Freiburg im Breisgau statt. Teilnehmer erhalten für beide Tage insgesamt 14 Fortbildungspunkte. Die Kursgebühr beträgt 980 Euro (inkl. MwSt.) für



YPP-Mitglieder und 1.250 Euro (inkl. MwSt.) für Nichtmitglieder. Weitere Detailinformationen sind auf www.straumann.de/humanpraeparatkurs erhältlich.

Das gesamte Fortbildungsangebot der Straumann Akademie mit sämtlichen Veranstaltungen ist online unter www.straumann.de/veranstaltungen zu finden.



Straumann GmbH
www.straumann.de

Bad Nauheimer Implantologie- Wochenenden 2019

Das Implantologenteam der K.S.I. Bauer-Schraube bietet praxisorientierte Implantologiekurse speziell für Einsteiger an. Nach dem bewährten KSI-Kurskonzept wird in kleinen Gruppen fundiertes Wissen über die Implantologie von der

Planung bis zur Endversorgung vermittelt und in mindestens vier Live-OPs demonstriert. Besonders viel Zeit ist für den Hands-on-Teil reserviert, bei dem das Erlernete praktisch umgesetzt und gefestigt wird.

Für dieses KSI-Kursangebot für Einsteiger gibt es 17 Fortbildungspunkte. Frühbucher, die sich mindestens acht Wochen vor Kurstermin anmelden, können 200 Euro der Kursgebühr sparen. Weitere Infos zu dem Fortbildungskonzept gibt es unter www.ksi-bauer-schraube.de/fortbildung



Folgende Termine in Bad Nauheim stehen dieses Jahr noch zur Auswahl:

- 16./17.08.2019
- 27./28.09.2019
- 08./09.11.2019
- 13./14.12.2019

K.S.I. Bauer-Schraube GmbH
www.ksi-bauer-schraube.de



Argon Dental mit neuen Kursen

Seit der Gründung des Implantologischen Fortbildungszentrums Bingen am Rhein bekennt sich Argon Dental nicht nur zur konstanten Weiterentwicklung ihrer Produkte, sondern auch zur Perfektionierung wissenschaftlicher und praktischer Kursinhalte. So wird ab Spätsommer dieses Jahres wieder eine qualitativ anspruchsvolle Fortbildung mit dem renommierten Referenten Dr. Kai Zwanzig stattfinden: die „MasterClass Module 1–3“. Beginnend mit Modul 1 „Implantieren und Augmentieren“ am 30. und 31. August 2019, wird auf einzelne Indikationen eingegangen – von Sofortimplantation über Socket Preservation bis hin zu komplexen Rekonstruktionen mit Schalentchnik. Das am 28. September 2019 folgende Modul befasst sich intensiv mit dem Schwerpunktthema Weichgewebe „The Tissue is the Issue“. Nach der geplanten Live-OP werden die Teilnehmer in Hands-on an Weichgewebmodellen und Schweinekiefen Freilegungstechniken mit apikalen Verschiebelappen und freien Schleimhauttransplantaten üben sowie Weichgewebsaugmentationen für die Rezessionsdeckung durchführen. Am 19. Oktober 2019 schließt




MASTERCLASS
IMPLANTOLOGIE
MODUL 1–3
mit Dr. Kai Zwanzig

„COOKING & DENTISTRY“

die MasterClass Kursreihe mit dem Modul 3 und dem Thema „Prothetik – Zahnersatz oder Zähne?“ ab. Im praktischen Teil des Kurses wird am Modell geübt, wie man Implantate effizient abformt. Natürlich werden auch intraorale digitale Abformstrategien trainiert. Auf Wunsch kann die Fachkundereihe mit einem besonderen Rahmenprogramm gespickt werden: „Cooking & Dentistry“ – kochen mit Johann Lafer und Stefan Neugebauer.

Argon Dental
www.argon-dental.de

Fit für die Zukunft? Zirkonimplantate & digitaler Workflow - einfach erklärt!

Roadshow 2019

Zürich - 10. Oktober

Mainz - 23. Oktober

München - 27. November



Zeramex Roadshow 2019

Bei der Zeramex Roadshow 2019 mit dem Thema „Fit für die Zukunft? Zirkonimplantate & digitaler Workflow – einfach erklärt!“ lernen die Teilnehmer von einem Pionier zweiteiliger Keramikimplantate, wie einfach die Implantation eines Keramikimplantats ist. Den Teilnehmern werden das komplette Portfolio sowie alle Neuheiten von Zeramex präsentiert. Mit dem neuen Kompetenzzentrum Zeramex Digital Solutions bringt Zeramex digitale und individuelle Prothetiklösungen, maßgeschneidert von A bis Z, direkt in die Praxis des Behandlers. Den Auftakt bildet die Veranstaltung am 10. Oktober 2019 in Zürich. Der Referent Dr. Dr. Thomas Mehnert, Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie aus Köln, berichtet anhand von klinischen Fallbeispielen ausführlich von seinen Praxiserfahrungen sowie dem prothetischen Handling. Unterstützt wird er dabei von Philip Bolleter (Leiter Technik und Produktion Zeramex) und Adrian Hunn (Leiter Marketing and Sales Zeramex), welche auf Fragen der Teilnehmer eingehen und im Anschluss zu einer Besichtigung der hauseigenen Produktion einladen. Weitere Veranstaltungen folgen am 23. Oktober 2019 in Mainz und am 27. November 2019 in München mit ZTM Wolfgang Weisser (ZTM/MDT CTB-Zirkel aus Essingen) sowie Klaus Pettinger (Gebietsleiter Zeramex). Die Teilnahme ist kostenlos. Alle Teilnehmer erhalten ein Zertifikat und 2,5 (Zürich) bzw. 3 (Mainz, München) Fortbildungspunkte. Interessierte können sich per E-Mail unter event@zeramex.com sowie telefonisch unter +41 44 3883634 anmelden. Weitere Informationen gibt es auf der Website des Unternehmens.

Dentalpoint AG – Zeramex
www.zeramex.com